

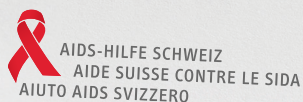
Wie die HIV-Therapie funktioniert



WICHTIGE PUNKTE

- Man kombiniert verschiedene Medikamente, um HIV wirksam bekämpfen zu können.
- Jede Medikamentenklasse hemmt HIV auf andere Weise.
- Ziel der HIV-Therapie ist eine möglichst kleine Virusmenge.

NOTIZEN



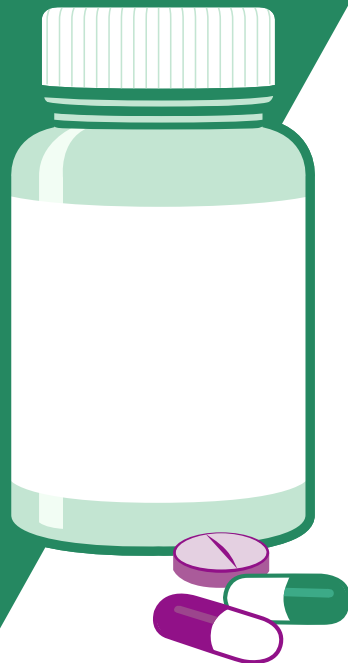
MEHR INFORMATIONEN

- www.aids.ch – Mehr Informationen zu HIV und dazu, wo Sie Test- und Beratungsstellen finden.
- www.drgay.ch – Informationen und Beratung für Männer, die Sex mit Männern haben.
- www.safersexcheck.lovelife.ch – Individualisierte Empfehlungen zu Ihrer Sexualität.

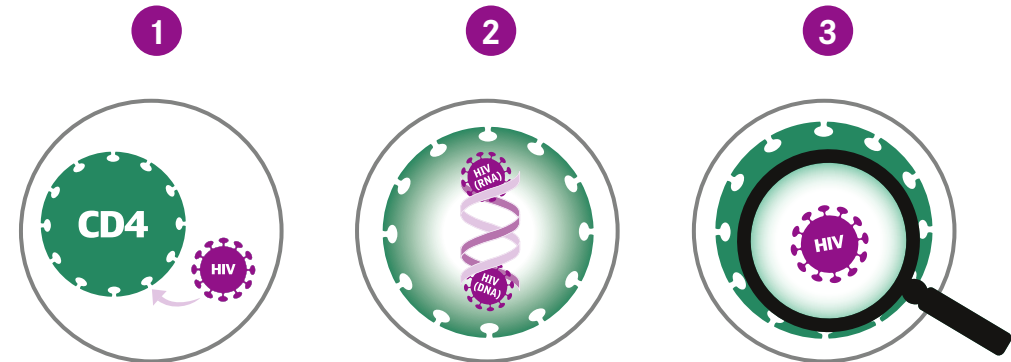
Dieses Faltblatt wurde von der Aids-Hilfe Schweiz in Zusammenarbeit mit NAM Aidsmap UK produziert. Wir empfehlen Ihnen, die darin enthaltenen Informationen mit einer medizinischen Fachperson zu besprechen. © 2018 Aids-Hilfe Schweiz, Stauffacherstrasse 101, Postfach 9870, 8036 Zürich, +41 44 447 11 11, aids@aids.ch, www.aids.ch

Die HIV-Therapie hilft Ihnen, gesund zu bleiben, indem sie die Virusmenge im Körper reduziert.

Eine Kombination von Medikamenten aus zwei verschiedenen Klassen ermöglicht einen wirkungsvollen Angriff auf HIV. Ziel der Behandlung ist eine **«Viruslast unter der Nachweisgrenze»** – eine sehr geringe Virusmenge im Blut.



HIV infiziert Körperzellen in fünf Schritten. Die einzelnen Medikamentenklassen setzen an unterschiedlichen Stellen dieses Prozesses an.



HIV dockt an eine CD4-Zelle an. CD4-Zellen sind ein wichtiger Bestandteil des Immunsystems, mit dem der Körper Krankheitserreger abwehrt.

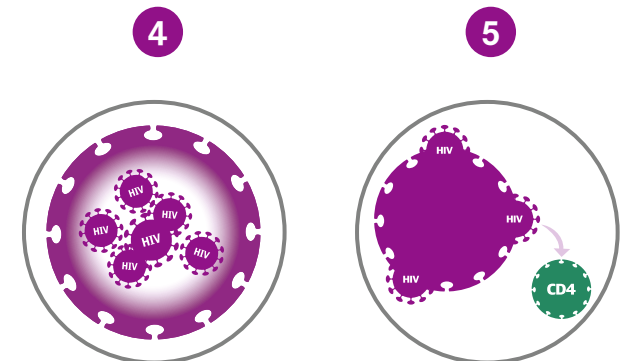
«**Entry-Inhibitoren**» versuchen dies zu verhindern.

Im Innern der Zelle verändert HIV die Struktur seiner Erbsubstanz.

«**NRTI**» und «**NNRTI**» hemmen diesen Schritt.

HIV baut seine Erbsubstanz in die Zelle ein und versteckt sich so.

«**Integrase-Inhibitoren**» verhindern dies.



Die Zelle produziert neue Viren.

Dieser Schritt wird durch «**Protease-Inhibitoren**» gehemmt.

Die neu gebildeten Viren werden aus der Zelle geschleust und befallen andere Zellen.